

**Zeitschrift:** Der Schweizer Familienforscher = Le généalogiste suisse  
**Herausgeber:** Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung  
**Band:** 9 (1942)  
**Heft:** 5-8

**Vereinsnachrichten:** Änderung des Programms

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## *Aenderung des Programms*

Mit Rücksicht auf die Mitglieder, welche erst am Sonntag an der Tagung teilnehmen können, haben wir unsere im Programm auf Samstag 17 Uhr 15 vorgesehene geschäftliche Sitzung verschoben. Sie findet nun am **Sonntag um 10 Uhr 15 im Hotel de l'Ours in Payerne** statt, wo beide Gesellschaften sich dann um 12 Uhr 30 zum gemeinsamen Essen wieder treffen. Am Nachmittag kann noch Estavayer besucht werden.

Die Teilnehmer an der gemeinsamen Tagung am Samstag fahren Sonntag wie vorgesehen um 9 Uhr 15 in Yverdon ab. Unsere Mitglieder fahren dann direkt nach Payerne (an 9 Uhr 48).

Wer erst am Sonntag kommen kann erreicht uns auf folgenden Verbindungen:

Zürich ab 6.18; Basel ab 6.48 via Olten; Luzern ab 5.48 via Langnau (oder Olten); Bern ab 8.52; Kerzers 9.20 (via Murten); *Payerne an 10.07.*

Neuchâtel dép. 8.45; Chiètres 9.15, *Payerne arr. 10.07.*

Genève dép. 7.07; Lausanne dép. 8.02 via Palézieux, *Payerne arr. 9.39;* Fribourg dép. 9.10, *Payerne arr. 9.46.*

Wir hoffen aber, dass eine ordentliche Anzahl unserer Mitglieder die erste Gelegenheit einer gemeinsamen Tagung mit der Heraldischen Gesellschaft benutzt und schon am Samstag zu den Vorträgen nach Yverdon kommt, und dass von den anderen Viele uns am Sonntag in Payerne treffen. (In beiden Fällen ist Anmeldung an den Sekretär erbeten.)

## *Descendance de Claude Baccuet, 1555–1630, bourgeois de Genève*

Par E.-L. Dumont, Onex-Genève

*Etienne Baccuet*, époux de Louise Doment, vient à Genève en 1572 pour passer son testament le 1<sup>er</sup> mars chez Pierre Ruptier <sup>1)</sup>, notaire. Les époux Baccuet assistent au contrat de mariage de leur fils, *Claude Baccuet*, marchand drapier, originaire de Nangy (Haute-

---

<sup>1)</sup> Extrait des généalogies manuscrites de Galiffe.